

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Sommerfeld

Termin: 18.11.19

Anwesenheit: Herr G. Berger, K. Berger, U. Fritz und J. Kurth

Von der Verwaltung anwesend: Niemand

1. Eröffnung

Herr Kurth eröffnete die Sitzung. Anschließend stellte er fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen ist und 4 Mitglieder des Ortsbeirates anwesend sind.

2. Feststellung der Tagesordnung und Änderungsanträge

Zur Tagesordnung gab es keine Änderungsanträge

3. Informationen des Ortsvorstehers

Herr Kurth hatte keine wichtigen Informationen.

4. Einwohnerfragestunde und Hinweise der Bürger

- a) Klaus Berger berichtete empört, dass sein neues Haus bereits mit einem Farbbeutel besudelt worden ist. Seine Empörung als Sommerfelder Bürger und Unternehmer ist verständlich. Allerdings hat das Haus eine Videoüberwachung, das Filmmaterial ist bereits bei der Kriminalpolizei in der Auswertung und weitere forensische Details konnten gesichert werden, so dass der Täter sicher bald ermittelt wird.
- b) Beratungsgenstände im Internet
Es wurde Unverständnis darüber geäußert, dass die Beratungsgegenstände nicht vollständig im Internet sind (z.B. Satzungsentwürfe). Sie hierzu auch TOP. Wir fordern daher, dass Beratungsthemen komplett für den einsehbar sind.
- c) Tausch der Räume Feuerwehr - Wirtschaftshof alte Schule
Es gab bittere Kritik von 2 Feuerwehrkameraden am Agieren der Verwaltung. Angeblich war die Aktion nicht mit der Sommerfelder Wehr abgestimmt und deren jetziges Büro wurde durch Fremdfirmen betreten. Dort lagerten angeblich sensible Daten und der Datenschutz war nicht mehr gewährleistet (gehören solche Daten nicht in einen Panzerschränke o.ä.?). Es ist ärgerlich, dass durch solche Aktionen die Kameraden verstimmt werden, das muss nicht sein.
- d) Wildwuchs im Wohnpark
Es kamen wieder Beschwerden, dass vor einigen Grundstücken massive Bepflanzungen bzw. Bewüchse durch Wildrosen auf kommunalen Flächen und sonstige ausladende und überhängende Zweige an den Grundstücken sind. Das ist nicht das erste Mal ein Thema, bitte das Erforderliche vornehmen.
- e) Parkplatzsituation Wohnpark
Das war wieder ein intensives Thema. Angeblich sollen seinerzeit öffentliche Parkplätze im Bebauungsplan gewesen sein, die dann nicht realisiert worden sind. Zum Thema Parksituation sollten wir mal einen gemeinsamen Beratungstermin im Rathaus mit Bau- und Ordnungsamt machen, um nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

5. Protokollkontrolle

Herr Kurth verlas die Stellungnahme der Verwaltung (s. Anl. 1).

6. Beratung und Empfehlung zum ersten Entwurf des Flächennutzungsplanes für Sommerfeld

Herr Kurth erläuterte eingangs den Anwesenden den mit der Landesplanung vorabgestimmten ersten Entwurf für Sommerfeld. Zu den betrachteten Gebieten So1 bis So 9. Zu den Gebieten So 6 und So7 gab es folgende Hinweise:

Das Gebiet So7 sollte straßenbegleitend als raumordnerische Innenentwicklung mit eingearbeitet werden und das Gebiet So7 teilweise bis in Höhe Bodendenkmal (s. Anlage markierte Fläche2). Die Fläche So 7 ist schon teilweise bebaut. Der zum Gebiet So 6 gegebene Hinweis im Rahmen der Beteiligung ist so nicht korrekt. Es handelt sich hier um landwirtschaftlich genutzte Fläche (Acker und Wiese), demzufolge gibt es dort auch keine biotoprelevante Situation.

Mit diesen beiden ergänzenden Hinweisen fand der Entwurf einstimmige Zustimmung. Auch die anwesenden Bürger äußerten keine Bedenken.

Anmerkung: Ortsbeiratsmitglied Gil Berger verließ während der Diskussion und der einstimmigen Empfehlung zum So 7 den Raum wegen Befangenheit.

7. Beratung und Empfehlung zur überarbeiteten Satzung Bürgerhaushalt

Der überarbeitete Entwurf ist so i.O. 2 kleine Hinweise noch:

§4 2):

Nach dem ersten Satz einfügen: Sollten bei der Wahlveranstaltung 2 Vorschläge die gleiche Punktzahl erhalten, so entscheidet das Los über deren Reihenfolge bzw. Aufnahme in den Bürgerhaushalt. (oder bei 4 einfügen).

§5 2):

Nach dem ersten Satz einfügen: Eine automatische Übernahme ins Folgejahr erfolgt nicht.

Mit diesen Ergänzungen fand der Entwurf einstimmige Zustimmung.

8. Sonstiges

Nichts weiter


Kurth

- Ortsvorsteher -

Verteiler: OB-Mitglieder, Stadtverwaltung

2 Anlagen

Anlage 1

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Kurth

Am 18.11.2019 um 12:07 schrieb Sievert:

Hallo Herr Kurth,

zu den Bäumen in der Ahornallee bekomme ich leider erst morgen den Sachstand. So liegt die Stellungnahme zur nächsten regulären Sitzung erst vor.

Und die „Straßenreinigungssatzung“ steht nicht im Internet, weil sie zunächst in den Gremien beraten werden soll.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Doris Sievert
Sekretariat

Telefon: 033055-99811
Fax: 033055-99866
E-Mail: sievert@kremmen.de



Stadt Kremmen
Am Markt 1
16766 Kremmen

www.kremmen.de

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

This email was scanned by Bitdefender

Anlage 2

